
Subject: Ell Cranell dexa

Posted by [chrigu85](#) on Tue, 14 Feb 2006 20:01:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich benutze seit gute 10 Jahren Ell Cranell dexa (Alfastradiol und Dexamethason). Hat bei mir echt gut geholfen. Der Haarausfall war wesentlich schwächer geworden.

Seit 1.1.06 ist die Zulassung abgelaufen und Gladerma stellt es nicht mehr her. Ein ähnliches Präparat von einem anderen Hersteller hab ich nicht gefunden und gibtsa auch nicht, sagt die Apothekerin.

Leider hab ich die letzte leere Packung in die Tonne gehaun und weiß jetzt nicht mehr die genauen Inhaltsstoffe. Wenn jemand das weiß, wärs nett, wenn ers posten könnte, dann kann man sich das in der Apo mischen lassen.

Subject: Re: Ell Cranell dexa

Posted by [pilos](#) on Tue, 14 Feb 2006 20:09:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chrigu85 schrieb am Die, 14 Februar 2006 21:01Ich benutze seit gute 10 Jahren Ell Cranell dexa (Alfastradiol und Dexamethason). Hat bei mir echt gut geholfen. Der Haarausfall war wesentlich schwächer geworden.

Seit 1.1.06 ist die Zulassung abgelaufen und Gladerma stellt es nicht mehr her. Ein ähnliches Präparat von einem anderen Hersteller hab ich nicht gefunden und gibtsa auch nicht, sagt die Apothekerin.

Leider hab ich die letzte leere Packung in die Tonne gehaun und weiß jetzt nicht mehr die genauen Inhaltsstoffe. Wenn jemand das weiß, wärs nett, wenn ers posten könnte, dann kann man sich das in der Apo mischen lassen.

Ell-Cranell dexa Lösung

Zus.: 100 ml enth.: Alfastradiol 15 mg, Dexamethason 10 mg.

Weit. Bestandteile: Isopropylalkohol, Glycerol 85%, Inositol, ger. Wasser.

Ell-Cranell® alpha Lösung

Zus.: 100 ml enth.: Alfastradiol 25 mg.

Weit. Bestandteile: Isopropylalkohol, Glycerol 85%, Inositol, gereinigtes Wasser.

Subject: Re: Eil Cranell dexa
Posted by [chrigu85](#) on Tue, 14 Feb 2006 20:42:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Super, danke. Wenn ichs mir hab mixen lassen, dann frag ich die Apothekerin nach dem genauen Rezept und poste es hier. Ist im Endeffekt vielleicht sogar billiger, als es das fertige Medikament von Galderma war. Wat meint Ihr? Wenn ich mir nen 1-L Kübel mixen lass ...

Subject: Re: Eil Cranell dexa
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Tue, 14 Feb 2006 21:58:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mit dem Anmischen könnte es schwierig werden.

Dexamethason finde ich als Substanz von CAESAR & LORENZ und einigen anderen Herstellern. 100mg um EUR 6,00; 500mg um EUR 17,00; 1.000mg um EUR 28,00.

Alfatradiol finde ich nicht als verfügbare Substanz.

Frage mal in der Apotheke nach Pantostin, das enthält den Wirkstoff Alfatradiol, da könnte man auch Dexa beimischen.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Eil Cranell dexa
Posted by [chrigu85](#) on Tue, 14 Feb 2006 23:58:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok. Aber wenn 200 ml ca. 35 Euro gekostet haben, dann waren da ja auch nur 20 mg Dexamethason drin und 30 mg Alfastradiol. D.h. ich könnte doch für 6 Euro 1000 ml machen, das würde als Fertigprodukt 175 Euro kosten. Aber dann kommen ja noch die anderen Zutaten dazu, außerdem scheint es Alfastradiol ja gar nicht zu kaufen zu geben.

Andererseits könnte man das Dexamethason ja auch in Eil Cranell Alpha reintun (lassen).

Naja, da hilft nur, mit der Apothekerin reden.

BTW: Da merkt man mal wieder die Gewinnspanne. Wenn alle Wirkstoffe sich in dem Bereich von Dexamethason befinden, dann haben die nen Gewinn von 150 Euro pro Liter. Ob man das so rechnen kann? Kommen zwar Kosten für Produktion, Zulassung usw. dazu, aber dafür werden ja auch die Wirkstoffe billiger bei ner großen Produktion.

Subject: Re: Ell Cranell dexa

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 15 Feb 2006 08:40:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Da merkt man mal wieder die Gewinnspanne. Wenn alle Wirkstoffe sich in dem Bereich von Dexamethason befinden, dann haben die nen Gewinn von 150 Euro pro Liter. Ob man das so rechnen kann? Kommen zwar Kosten für Produktion, Zulassung usw. dazu, aber dafür werden ja auch die Wirkstoffe billiger bei ner großen Produktion.

Da bist du genau am richtigen Punkt! Mal ein anders Beispiel. Eine 60ml-Flasche Regaine zu 5% kostet knapp EUR 40,00, eine 60ml-Flasche Regaine zu 2% kostet knapp EUR 25,00.

Wenn man das selbst macht kommt man auf ca. EUR 9,00 für 60ml einer 5%-igen Minoxidil-Lotion oder ca. EUR 4,00 für 60ml einer 2%-igen Minoxidil Lotion:
<http://www.alopezie.de/website/index.php?module=wiki&page=MinTop>

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Ell Cranell dexa

Posted by [chrigu85](#) on Tue, 07 Mar 2006 13:07:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war in der Apotheke. Habe der Apothekerin nichts davon gesagt, dass ich weiß, wieviel die Zutaten kosten.

Zumindest habe ich sie gefragt, ob man das Mittel mischen könnte und sie meinte, "ja klar, man braucht nur das Rezept vom Arzt". Und dann:

"Aber viel billiger als das Originalmedikament wird das bestimmt nicht". Müssen die den Preis genauso hoch machen aus irgendwelchen patentrechtlichen Gründen, oder hat sie sich gedacht "da kan ich noch nen Euro verdienen"?

Naja. Auf jeden Fall wollt ich noch fragen, ob jemand genau weiß, wie so eine Verschreibung eines selbst z umischenden Medikaments aussieht? Müssen da nur die Inhaltsstoffe rein oder auch eine Anleitung (also, wenn ich das mit nach Hause nehme um es selbst zu mischen)?

Wie genau muss ich die Beatandteile mischen? Einfach alles in ein Gefäß und dann mischen

od. gibts eine bestimmte Reihenfolge?

Danke.
